

| | |
|----------------------|------------------|
| Datum | 01.10.2021 |
| Medienkategorie | Tageszeitung |
| Auflage / Reichweite | 85.700 / 186.825 |
| Anzeigenäquivalent | |

FREITAG | 1. OKTOBER 2021

POEKI | NR. 229

KREIS OLPE



NEUES SPIELEPARADIES IM FRÜHEREN MÖBELHAUS GEHT SONNTAG AN DEN START

Pepa-Funpark in Grevenbrück mit Spaßgarantie für jedes Alter Seite 3

DAS WETTER

Heute
Teils bewölkt



10° 16°



Morgen
15° 16°



Übermorgen
11° 17°



GUTEN MORGEN

Von
Josef Schmidt



Attendorner Alpträume

Ein alteingesessener Attendorner wachte schweißgebadet auf. Entsetzt auf seinem Antlitz. Urpötzlich wurde ihm klar, was es bedeutet, wenn es in der Hansestadt keine Geburtsstation mehr gibt. Dann wird es nicht nur keine „Attendorner“ mehr geben,



Bürgermeister Christian Pospischil winkt das Fahrerfeld über die Startlinie. Die erste Etappe der Sauerland Klassik startet am Donnerstag pünktlich um 14 Uhr vor dem Rathaus der Hansestadt.

FOTOS: FLEMMING KRAUSE

Arbeitsmarkt erholt sich nach Corona

Sechs Prozent weniger Arbeitslose

Von Thorsten Streber

Kreis Olpe. Um sechs Prozent ist die Arbeitslosigkeit im Kreis Olpe im September zurückgegangen – viel stärker als saisonbedingt üblich, berichtet die zuständige Agentur für Arbeit in Siegen. Insgesamt waren im Kreisgebiet 2757 Menschen arbeitslos gemeldet, 176 weniger als noch im August. Im Vergleich zum September des Vorjahres sinkt die Zahl der Arbeitslosen sogar um ein Viertel: Damals gab es fast 900 Arbeitslose mehr.

Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen beträgt im September 3,5 Prozent. Vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6 Prozent (-1,1 Prozentpunkte).

Nach Angaben der Arbeitsagentur haben alle Personengruppen von der positiven Entwicklung pro-

| | |
|----------------------|------------------|
| Datum | 01.10.2021 |
| Medienkategorie | Tageszeitung |
| Auflage / Reichweite | 85.700 / 186.825 |
| Anzeigenäquivalent | |

...so Menschen, die in ihrem Pass als Geburtsort Attendorn stehen haben, sondern es kommt viel knüppeldicker. Daran, was den vom Alptraum geweckten Hansestädter so in Panik versetzt hat, hat bisher noch niemand gedacht. Man stelle sich vor: Wie vor vielen, vielen Jahren klopft ein junges Pärchen mit einer hochschwangeren Frau an die Pforten des Olper St.-Martinus-Hospitals, um den Nachwuchs wenigstens im Kreis Olpe zur Welt zu bringen. Kopfschütteln an der Pforte: „Wir sind voll.“ Und dann? „Fahren Sie weiter, Richtung Süden!“ Aus frisch geborenen Attendornern werden dann nicht mal mehr Olper. Sondern lauter kleine Siegerländer...

HEUTE IM LOKALSPORT

Locker zu Deutschen Meisterschaften

Serkenrode. Ganz gelassen blickt Marie Wolf-Seara, Rhönradturnerin aus Serkenrode, den Deutschen Meisterschaften Ende Oktober entgegen. „Eigentlich habe ich ja nichts zu verlieren“, dachte sich die Studentin der Sportwissenschaft und sagte kurz vor dem Meldeschluss zu.

Corona im Kreis Olpe

Aktuell Infizierte: 115 (+2)

7-Tage-Inzidenz: 55,5 (+3,8)

Genesene: 6339 (+16)

Geimpfte*
 Erste Dosis: 106.110 (79,57 %)
 Zweite Dosis: 93.757 (70,30 %)

Verstorbene: 169 (+0)

*ohne Impfungen in Betrieben und Krankenhäusern
 *Veränderung zum Vortag, Stand: 30. September, 19 Uhr

Oldtimer rollen vom Klosterplatz

Die erste Etappe der Sauerland Klassik startet am Donnerstag am Attendorner Rathaus. Hunderte Zuschauer winken den alten Schätzen zu. Was ist die Faszination?

Von *Flemming Krause*

Attendorn. Für einen kurzen Moment wird es still. Dann zählt Peer Günther, fachkundiger Moderator der Sauerland Klassik, von zehn herunter. Neben ihm steht Attendorns Bürgermeister Christian Pospischil. Auf die Sekunde genau um 14 Uhr, als Günther bei „Null“ ankommt, winkt der Erste Bürger der Stadt Attendorn den ältesten Oldtimer der Sauerland-Rundfahrt, einen Bentley aus dem Jahr 1931, durch-

traurig sind, dass sie nicht im Fahrerfeld sind. „Diese Strecke und die Landschaften, an denen die Sauerland Klassik vorbeikommt, sind einfach nur einzigartig“, erzählt Reiner Schneider. Seine Frau pflichtet ihm bei: „Wenn überall Menschen an der

Strecke stehen, ist das unglaublich schön.“ Den Start lässt sich auch Michael Schuster, der in der Kölner Straße viele Jahre das Bekleidungs-geschäft „Schuster ProFashion“ führte, nicht entgehen. Er ist begeistert: „Diese wunderbaren alten

Autos sind faszinierend und sie riechen so herrlich nach Benzin.“ Besonders gern lauscht Schuster den Worten von Moderator Peer Günther. „Er kann so viel über diese Oldtimer erzählen, das ist beeindruckend.“

An Startposition zwei gehen Peter Steinfurth und Rita Hülsmann, die zum zweiten Mal teilnehmen, auf die Strecke. Wenige Minuten vor dem Start sitzen sie bereits in ihrem MG J2 von 1933. Sie können es kaum noch abwarten: „Wir freuen uns tierisch auf diese wunderbare Gegend. Hier im Sauerland können wir fahren, ohne irgendwo im Stau zu stehen.“ Ihr 36 PS starker Oldtimer wird im „Land der 1000 Berge“, „arbeiten müssen“.



Ein besonderes Schmuckstück: Als erster Oldtimer startet dieser Bentley aus dem Jahr 1931.



Bei bestem Wetter versammeln sich hunderte Zuschauer vor dem Rathaus und bestaunen die alten Schätze.

So geht es am Freitag und Samstag weiter

■ **Am Freitag** steht die nächste Etappe auf dem Programm. Dann geht es für die Teilnehmer von Attendorn über Hachenburg und Haiger nach Glashütte und über den Rhein-Weser-Turm und Griesemert zurück nach Attendorn.

■ **Am Samstag** fahren die Oldtimer schließlich über Medebach, Winterberg und Bad Berleburg nach Saalhausen, Altenhundem und zurück nach Attendorn. Am Samstagabend findet zudem ein Gala-Abend statt.

fitiert. Am stärksten ist der Rückgang in der Gruppe der 15- bis 25-Jährigen zu verzeichnen: 227 Arbeitslose in dieser Altersgruppe waren im September registriert, 56 weniger als im August und 178 weniger als vor einem Jahr (-44 Prozent).

„Auch der Stellenzugang entwickelt sich weiterhin in eine positive Richtung“, erklärt Daniela Tomczak, Leiterin der Arbeitsagentur in Siegen, die neben dem Kreis Olpe auch für Siegen-Wittgenstein zuständig ist. „Mit über 4000 offenen Stellen steht der Arbeitsmarkt in unserer Region sehr gut dar. Der Stellenbestand liegt sogar über dem Vor-Corona-Niveau“, fasst sie die aktuelle Situation auf dem heimischen Arbeitsmarkt zusammen.

Radfahrerin verletzt Autofahrer flüchtet

Attendorn. Bei einem Sturz hat sich eine 58 Jahre alte Radfahrerin in Attendorn am Mittwoch schwer verletzt. Sie fuhr auf der Straße vom Jäckelchen gegen 17.30 Uhr in Richtung B 55, als sie einem entgegenkommenden Auto ausweichen musste und ihr Zweirad nach rechts in den Straßengraben steuerte. Das berichtet die Polizei.

Die 58-Jährige wurde mit einem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht. Am Fahrrad entstand geringer Sachschaden. Gesucht wird nun der flüchtige Autofahrer, der in einem Kombi – vermutlich der Marke Subaru – unterwegs war.

i Hinweis an die Polizei Olpe unter ☎ 02772 9269-0.

Einbrecher im Vereinsheim

Langeneß. Bei einem Einbruch in das Vereinsheim des Tennisclubs zwischen dem 22. und 29. September erbeuteten die Täter unter anderem Bargeld, berichtet die Polizei. Der Sachschaden liegt im dreistelligen Bereich.

i Hinweis nimmt die Polizei Olpe unter ☎ 02761 9269-0 entgegen.